



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Führer durch die deutsche Sprache zur Entwicklung des Sprachgefühls bis zum richtigen Sprechen, Schreiben und Zeichensetzen

Berlin, Hermann

Breslau, 1903

46. Von der Zeit und den Hauptzeiten

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77614](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77614)

m-, es hilft ih-, wir helfen d-, ihr helft m-, sie helfen ih-. —
(Ebenso: durchhelfen, aufhelfen, hinaus Helfen; aber: behelfen
mit dem 4. Falle.)

Bilde Sätze mit den Zeitwörtern mit der Vorsilbe **be!**

Von der Zeit und den Hauptzeiten.

1. Eine Tätigkeit kann **in diesem Augenblicke** geschehen,
oder sie **ist** bereits **geschehen**,
oder sie **wird** (oder soll) erst **geschehen**.

Geschieht eine Tätigkeit **in diesem Augenblicke**, so
geschieht sie **in der Zeit**, in der wir leben, in der **Gegen-**
wart — (heute).

Ist die Tätigkeit bereits geschehen, so ist sie **in der**
Zeit geschehen, in der wir gelebt haben, in der **Vergangen-**
heit — (gestern).

Wird (oder soll) eine Tätigkeit erst geschehen, so wird
(oder soll) sie erst **in der Zeit** geschehen, in der wir noch zu
leben hoffen (die uns noch bevorsteht), in der **Zukunft** — (morgen).

Es gibt also drei Zeiten: a. die **Gegenwart**, b. die **Vergangen-**
heit und c. die **Zukunft**.

2. Ich esse, du ißt, er (sie, es) ißt — wir essen, ihr eßt,
sie essen.

Drückt man mit dem Zeitworte zugleich aus, daß die
Tätigkeit **in der Gegenwart** geschieht, so sagt man:
das Zeitwort steht **in der Gegenwart** (Praesens).

Konjugiere folgende Zeitwörter (d. h. verbinde sie mit den per-
sönlichen Fürwörtern) und achte besonders auf die Endbuchstaben, die
Endung des Zeitwortes!

baden, laden, raten, hüten, treten,
bauen, säen, prophezeien,
haben, geben, graben — raupen, stäupen,
rufen, laufen,
machen, stechen, sprechen — sagen, zeigen, biegen, schlagen, tragen,
eilen, holen, spielen, zielen, malen, mahlen, stehlen, befehlen,
räumen, nehmen,
schonen, dienen,

sparen, hören, erfahren,
reisen, haufen, lesen,
fassen, lassen, wissen, essen, müssen,
reißen, stoßen, heißen, beißen,
lauschen, naschen, waschen,
heizen, reizen, beizen,
schaffen, hoffen, schiffen,
eggen, baggern,¹⁾
wecken, schicken, erschrecken,
fallen, sollen, wollen, hüllen,
kommen, schwimmen, brummen,
kennen, können, brennen,
foppen, wippen, plappern,
irren, harren, dörren,
bitten, spotten, schütten,
setzen, sitzen, heizen, schätzen,
sehen, gehen, nähen, weihen, reihen, ruhen,
öffnen, rechnen (regnen), segnen, begegnen,
singen, sinken, dringen, trinken, sengen, senken,
halten, walten, gelten, schelten,
wälzen, falzen, bekränzen, scherzen, stürzen.

Merke: a. Die Zeitwörter der angeredeten (2.) Person in der Einzahl (mit du verbunden) haben immer ein *st* als Endung, ausgenommen die auf
sen, ssen, ßen und zen.

¹⁾ Wörter mit *gg* sind:

die Egge, der Roggen, die Dogge, die Flagge, flügge, die
Brigg, der Schmuggel, schmuggeln, der Bagger, baggern.

Ergänze in den folgenden Sätzen die fehlenden Buchstaben:

Die Eg- steht in der E- des Hofes. In welchem Monat blüht der Rog-? Die Dog- ist ein bissiger Hund. Das Schiff erkennt man an der Flag-. Die flüg- Vöglein verlassen sofort das Nest. Siehst du die Brig- dort auf den Wellen? Die Sch mug- sch mug- steuerbare Ware ein. Der Bauer eg- seinen Acker. Seichte Stellen am Bollwerk werden tiefer gebag-. Am Geburtstage des Landesvaters werden die Häuser geflag-.